



5.3 Gründe zu flüchten

Es gibt Menschen, die in ihrem Heimatland aus verschiedenen Gründen bedroht sind. Für sie gibt es in Deutschland das Asylrecht. Sie werden als „politische Flüchtlinge“ eingestuft. Menschen, die ihr Land verlassen, weil dort die Lebensbedingungen schlecht sind, haben in Deutschland kein Asylrecht. Ihre Anträge auf unbefristete Aufenthaltsgenehmigung werden abgelehnt, weil sie als „Wirtschaftsflüchtlinge“ gelten.

Stelle fest, wer politischer Flüchtling oder Wirtschaftsflüchtling ist!



1. In meinem Heimatland herrscht Bürgerkrieg. Die einzelnen Volksstämme führen blutige Kämpfe. Ich bin mit meinen Kindern geflohen, um in Deutschland in Sicherheit zu sein.



2. In Deutschland lässt es sich gut leben. Ich bin mit meiner Familie aus einem Entwicklungsland hierher gekommen, weil in meinem Heimatland große Armut herrscht und wir kaum zu essen haben.



3. Ich gehöre zu einer Religionsgruppe, die die Regierung meines Landes verboten hat. Ich bin nach Deutschland gekommen, weil ich meinen Glauben hier frei ausüben kann.



4. Ich bin ein Gegner der Regierung meines Landes. Weil ich die Ungerechtigkeiten der Regierung und die Missstände im Land angeprangert habe, soll ich verurteilt werden. Ich bin nach Deutschland gekommen, um mein Leben zu retten.



5. Meine Kinder haben in meinem armen Heimatland, einem Entwicklungsland, keine Möglichkeit zur Schule zu gehen und eine gute Ausbildung zu bekommen. Ich bin mit ihnen nach Deutschland gekommen, um ihnen gute Zukunftschancen zu eröffnen.



6. In meinem Heimatland werden die Menschen behandelt wie rechtlose Sklaven. Ich möchte in Deutschland leben, weil hier die Menschenrechte geachtet werden.